



Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen
DualDock GmbH –
Entwicklung, Produktion & Vertrieb von DualDock Produkten & Dienstleistungen
Version-B vom 20_04_2010

Allgemeines:

Diese allgemeinen Bedingungen sind grundsätzlich für Rechtsgeschäfte zwischen Unternehmen konzipiert. Sollten sie ausnahmsweise Rechtsgeschäften mit Verbrauchern zugrunde gelegt werden, gelten sie nur insoweit als sie nicht zwingenden Verbraucherbestimmungen widersprechen.

Sämtliche Lieferungen und Leistungen von uns (DualDock GmbH) erfolgen, soweit nicht ausdrücklich abweichende Vereinbarungen schriftlich getroffen sind, gemäß den unten stehenden Bedingungen. Durch Abgabe einer Bestellung/eines Auftrags anerkennt der Käufer ausdrücklich die Gültigkeit dieser Verkaufs- und Lieferbedingungen auch für alle künftigen Vertragsabschlüsse. Eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers gelten nicht, auch wenn wir diesen nicht ausdrücklich widersprochen haben. Abweichende Bedingungen seitens der Käufer ändern unsere Verkaufsbedingungen nicht ab. Erfüllungshandlungen unsererseits stellen keine Genehmigung der allgemeinen Geschäftsbedingungen des Käufers dar. Sollten einzelne unserer Bedingungen schriftlich abgeändert werden, so bleiben trotzdem sämtliche nicht abgeänderten Bedingungen für beide Teile bindend. Abänderungen gelten nur für das Geschäft, für welches Sie vereinbart wurden. Alle Absprachen, die unsere Vertreter oder Vermittler treffen, gelten erst durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung.

1.) Angebote & Aufträge:

Unsere Angebote sind freibleibend. Aufträge zufolge eines solchen freibleibenden Angebots und alle Abänderungen nachstehender allgemeiner Verkaufs- und Lieferbedingungen, die Inhalt des Lieferungsvertrages sind, bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch uns. Abänderungen gelten nur für das Geschäft, für welches Sie vereinbart worden sind.

Aufträge (mit oder ohne vorangegangenes Angebot) erhalten wir schriftlich, per Telefax, Email an die von uns zuletzt bekanntgegebene Adresse, E-Mail Adresse, Telefon- und Faxnummer. Verträge kommen durch schriftliche Auftragsbestätigung durch uns oder durch entsprechende Lieferung zustande. Bei Abweichungen zwischen unserer Auftragsbestätigung und der Käuferbestellung ist die Gegenzeichnung der Auftragsbestätigung durch den Käufer erforderlich. Auftragsbestätigungen ergehen an die vom Käufer in seiner Bestellung, bzw. bei einer laufenden Geschäftsbeziehung an die zuletzt bekannt gegebene Adresse.

Der Käufer ist für die Dauer von zehn Werktagen ab Zugang des Auftrages an uns an seinen Auftrag gebunden. Wir sind nicht verpflichtet, Bestellungen des Käufers anzunehmen.

Vertragsgegenstand sind nur die in der Auftragsbestätigung genannten Leistungen. Weitere Leistungen werden separat berechnet.

Die in Katalogen, Prospekten, Rundschreiben, Anzeigen, Abbildungen, Homepage und Preislisten etc. enthaltenen Angaben über Preis, Leistung (Zug, Druck, seitliche Belastung, Temperatur,...), sonstige Produkteigenschaften, Verwendung u. dgl. sind nur maßgeblich, wenn in einer schriftlichen Bestätigung von uns ausdrücklich auf sie Bezug genommen wurde.

2.) Lieferung:

Falls nicht anders vereinbart, ist Lieferort und Ort des Gefahrenüberganges unser Werk (EXW). Für andere Vereinbarungen gelten die Bestimmungen der Incoterms – 2000.

Als Zeitpunkt der Lieferung gilt der Tag, an dem die Ware das Werk oder das Zwischenlager verlässt oder zur Verfügung des Käufers gestellt und versandbereit ist. Wir haben dem Käufer die Ware als abholbereit zu melden. Wurden dem Käufer – bei Lieferung ab Werk – Waren als abholbereit gemeldet, so lagern die Waren nach dem Ablauf von 5 Werktagen ab der Meldung auf Rechnung und Gefahr des Käufers.

Holt der Käufer nicht binnen einer Woche ab Meldung der Abholbereitschaft die Ware ab, oder gibt er nicht binnen einer Woche das Transportmittel und den einzuschlagenden Weg schriftlich bekannt, sind wir berechtigt, die Ware auf Gefahr und Kosten des Käufers auf eine verkehrsübliche Versandungsart an den Käufer zu senden.

Wir sind berechtigt, Teil- und Vorauslieferungen durchzuführen und darüber gesondert (Teil-) Rechnungen zu legen.

3.) Höhere Gewalt:

Höhere Gewalt jeder Art (z.B. Streik, Feuer, Krieg, etc.) behördliche Maßnahmen, unvorhergesehene Betriebsschwierigkeiten, Roh- und Hilfsstoffmangel oder andere Hindernisse bei Herstellung oder Lieferungen haben eine angemessene Verlängerung der Lieferfrist zur Folge. Wird in diesen Fällen die neu vereinbarte Lieferfrist um mehr als 4 Wochen überschritten, sind beide Teile zum Rücktritt vom Verkauf berechtigt, soweit die Ware noch nicht versandt worden ist. Schadenersatzforderungen sind im Fall höherer Gewalt ausgeschlossen.

Für Verzug oder Unmöglichkeit der Lieferung oder einer Teillieferung aus anderen Gründen haften wir nur, sofern wir zumindest grob fahrlässig gehandelt haben. Es gilt die Haftungsbeschränkung des Punktes 9.

4.) Qualität:

Bei allen Lieferungen gilt Ware handelsüblicher Qualität als vereinbart. Die in der Auftragsbestätigung angeführten Qualitäts- und Leistungswerte gelten für die Ausführung des Auftrages als maßgebend. Handelsübliche Farb- und Qualitätsabweichungen bleiben mit Rücksicht auf den nicht immer gleichen Ausfall der Rohstoffe vorbehalten. Derartige materialbedingte Abweichungen stellen keinen Mangel dar.

Wir verpacken die Ware nach eigenem Ermessen. Die Verpackung wird nicht zurückgenommen.

5.) Preise:

Alle angeführten Preise sind Euro-Preise. Die Preise sind Netto-Preise „ab Werk“ (EXW) und enthalten keine Steuern, keine Transportgebühren, keine Versicherungskosten und keine Zölle und/oder anderen möglichen Abgaben.

Die Preiserstellung erfolgt unter Zugrundelegung der am Tag des freibleibenden Angebots bzw. der Auftragsannahme geltenden Kostengrundlagen (Materialpreise, Löhne, Gehälter, Wechselkurs bei Preisstellung in anderer als österreichischer Währung). Wir behalten uns eine Berichtigung des Preises entsprechend der Änderung der Kostengrundlage vor, sofern sich die Kostengrundlage bis zum Tage der Lieferung ändert.



General Terms and Conditions of Sale and Delivery
DualDock GmbH –
development, manufacture and sale of DualDock products and services
Version B dated 20_04_2010

General Information:

These general terms and conditions are in principle intended for legal transactions between companies. If they are exceptionally used to regulate legal transactions between consumers, they shall only be valid insofar as they do not contradict imperative consumer provisions.

All of our (DualDock GmbH) deliveries and services will be carried out or provided according to the conditions below provided no deviating conditions have been expressly agreed in writing. By placing an order, the Purchaser expressly acknowledges the validity of these Terms and Conditions of Sale and Delivery, even for any contracts concluded in the future. The Purchaser's own general terms and conditions of trade will not apply even if we have not expressly objected to them. Any deviating conditions drafted by the Purchaser will not modify our terms and conditions of sale. Any actions of fulfilment by us shall not constitute approval of the Purchaser's general terms and conditions of trade. If any of our conditions are modified in writing, the remaining conditions shall nevertheless continue to be binding for both parties. Modifications only apply to the transaction for which they were agreed. Any agreements entered into by our representatives or intermediaries will only be valid after we have issued our written order confirmation.

1.) Offers and Orders

Our offers are non-binding and subject to confirmation. Orders placed following such non-binding offers and any modifications to the General Terms and Conditions of Sale and Delivery below, which are a constituent part of the supply agreement, must be confirmed by us in writing. Modifications only apply to the transaction for which they were agreed.

Orders (with or without a preceding offer) must be sent to us in writing, by fax or e-mail to the last address, e-mail address, telephone or fax number provided by us. Contracts are formed once we have issued our written order confirmation or by virtue of the corresponding delivery. In case of deviations between our order confirmation and the order placed by the Purchaser, the order confirmation must be countersigned by the Purchaser. Order confirmations are sent to the address indicated by the Purchaser in its order or in the case of a current business relationship, to the last address provided.

The Purchaser is bound to its order for ten working days after the order has been received by us. We are not obliged to accept the Purchaser's orders.

Only the services mentioned in the order confirmation constitute the subject matter of the contract. Other services must be invoiced separately.

The details on price, performance (draft, pressure, lateral load, temperature...), other product characteristics, use and so on contained in catalogues, brochures, circulars, advertisements, illustrations, homepages and pricelists etc. are only definitive if explicit reference has been made to them in a written confirmation issued by us.

2.) Delivery

Unless otherwise stipulated, the place of delivery and location where the transfer of risk takes place is our factory (EXW). For all other agreements, the provisions of Incoterms – 2000 shall apply.

The date of delivery is defined as the day on which the goods leave the factory or interim storage facility or have been made available to the Purchaser and are ready for dispatch. It is our obligation to notify the Purchaser when the goods are ready to be collected. If the Purchaser has received notification that goods are ready for collection – after leaving the factory – we will store the goods after five working days have lapsed after notification for the account and risk of the Purchaser.

If the Purchaser does not collect the goods within a week of receiving notification that they are ready to be collected or if it fails to indicate the transport means and the route to be taken in writing within a week, we are entitled to send the goods to the Purchaser at the Purchaser's expense and risk using dispatch means that are customary in business.

We are entitled to carry out partial and advance deliveries and to issue separate (partial) invoices for such deliveries.

3.) Force Majeure

Force majeure of any type (e.g. strikes, fire, war), measures taken by authorities, unforeseen operational difficulties, lack of raw or auxiliary materials or other impediments during manufacture and delivery will result in a commensurate extension of the delivery period. If in such cases the newly agreed delivery period is overrun by more than four weeks, either party is entitled to withdraw from the sale provided the goods have not yet been dispatched. Claims for compensation may not be asserted in case of force majeure.

In the case of delays or if it proves impossible to carry out a delivery or a partial delivery for other reasons, we are only liable if we have at least acted with gross negligence. The limitation of liability described in point 9 shall apply.

4.) Quality

Goods whose quality is customary in the trade have been agreed upon for all deliveries. The quality and performance values indicated in the order confirmation are definitive when it comes to executing the order. Variations in colour and quality that are customary in the trade may occur in view of the fact that the raw materials are never identical. Such material-related variations do not constitute defects. We pack the goods as we see fit. We do not take back packaging materials.

5.) Prices

All the prices indicated are in euros. The prices are net prices 'ex works' (EXW) and do not include taxes, transport fees, insurance costs, customs duties and/or any other type of fees.

Prices are formulated on the basis of the cost bases (material prices, salaries, wages, exchange rate when prices are formulated in currencies other than the Austrian currency) that apply on the day the non-binding offer is made or the order is accepted. We reserve the right to adjust the price according to changes in the cost bases if the costs bases change before the delivery date.



6.) Zahlung:

Die Zahlungen sind gemäß unserer schriftlichen Auftragsbestätigung bzw. gemäß schriftlicher Vereinbarung zu leisten. Sind darin keine Zahlungstermine enthalten, 40 % Anzahlung innerhalb von 5 Werktagen nach Vertragsschluss, 40 % bei Versandbereitschaft,

20 % 30 Tage nach Versandbereitschaft fällig. Unabhängig davon ist eine in der Rechnung enthaltene Umsatzsteuer in jedem Fall bis spätestens 30 Tage nach Rechnungslegung zu bezahlen.

Wechsel nehmen wir nur aufgrund ausdrücklicher Vereinbarung und nur zahlungshalber an. Die Spesen gehen immer zu Lasten des Vertragspartners. Zahlungen durch Überweisung gelten mit dem Tage bewirkt, an welchem der Betrag unserem Bankkonto gutgeschrieben wird. Gutschriften aus Wechseln oder Schecks erfolgen abzüglich der Auslagen vorbehaltlich des Einganges mit Wertstellung des Tages, an welchem wir über den Gegenwert verfügen können.

Ist der Vertragspartner mit einer vereinbarten Zahlung oder sonstigen Leistung (etwa vereinbarte Übergabe einer Bankgarantie) in Verzug, so können wir entweder auf Erfüllung des Vertrages bestehen und

die Erfüllung unserer eigenen Verpflichtungen bis zur Begleichung der rückständigen Zahlungen oder sonstigen Leistungen aufschieben,

eine angemessene Verlängerung der Lieferfrist in Anspruch nehmen,

den ganzen noch offenen Kaufpreis fällig stellen,

sofern auf Seiten des Vertragspartners kein Entlastungsgrund vorliegt, ab Fälligkeit Verzugszinsen in der Höhe von 8% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank verrechnen,

oder unter Einräumung einer angemessenen Nachfrist den Rücktritt vom Vertrag erklären.

Der Vertragspartner hat uns jedenfalls als weiteren Verzugschaden die entstandenen Mahn- und Betreuungskosten zu ersetzen. Werden diese Zahlungsbedingungen nicht eingehalten oder uns nach dem jeweiligen Vertragsabschluß Umstände bekannt, die die Kreditwürdigkeit des Vertragspartners herabmindern, so sind wir berechtigt, alle unsere Forderungen, auch solche aus anderen Abschlüssen, sofort fällig zu stellen. Wir sind diesfalls berechtigt, ausstehende Lieferungen, auch solche aus anderen Abschlüssen, nur gegen Vorauszahlung auszuführen, oder vom Vertrag zurückzutreten und vollen Schadenersatz in Höhe unserer erbrachten Leistungen zu verlangen. Das Recht auf Rücknahme der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware bleibt unberührt.

Im Fall des Zahlungsverzuges ist der Vertragspartner auch verpflichtet, über unser Verlangen für sämtliche offenen Forderungen samt Zinsen, Spesen, auch Mahn- und Betreuungskosten, in geeigneter Weise Sicherstellung zu leisten. Werden Ratenzahlungen vereinbart, wird bei Nichtzahlung auch nur einer Rate der gesamte noch offene Betrag fällig. Weiters sind Zinsen in Höhe von 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank vom fallenden Kapital zu bezahlen.

Zahlungseingänge sind zuerst auf Kosten (Spesen), dann Zinsen und schließlich auf das Kapital anzurechnen. Abweichende Widmungserklärungen können wir binnen vier Wochen nach Zahlungseingang abgeben. Wir sind berechtigt, auch gewidmete Zahlungen zuerst auf unbesicherte bzw. die jeweils ältesten Rechnungen anzurechnen.

7.) Eigentumsvorbehalt:

Alle gelieferten Waren und Dienstleistungen bleiben bis zur völligen Bezahlung unserer sämtlichen Forderungen samt Nebengebühren unser Eigentum. Zur Sicherung der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Waren sind diese getrennt zu lagern und auf Kosten des Käufers gegen Feuer und Diebstahl zu versichern. Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich

auch über die durch Be- und Verarbeitung entstehenden Erzeugnisse. Bei Be- bzw. Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung der Ware erwerben wir Miteigentum an den daraus entstehenden neuen Sachen – insoweit gilt der Käufer als Verwahrer für uns.

Der Käufer ist nicht berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware Dritten zu verpfänden oder ins Sicherungseigentum zu übergeben, oder über diese Waren in anderer Weise als durch Verkauf im Rahmen einer ordentlichen Geschäftsführung zu Gunsten Dritter zu verfügen. Zugriffe Dritter auf die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren sind uns unverzüglich mitzuteilen.

Im Falle der Weiterveräußerung der Vorbehaltswaren tritt der Käufer seine Forderungen aus jenem Kaufvertrag schon jetzt an uns ab. Diese Sicherungszession ist in den Geschäftsbüchern des Käufers unter Angabe des Datums der Zessionsabrede (Abschluss dieses Vertrages) und unseres vollständigen Firmenwortlauts (Zessionar) zu vermerken. Der Käufer verpflichtet sich darüber hinaus, seinen Abnehmer von der Forderungsabtretung zu informieren. Zahlungen, die der Käufer von seinem Abnehmer erhält sind unverzüglich an uns weiterzuleiten.



6.) Payment

Payments shall be made according to our written order confirmation or written agreement. If no dates for payment have been specified, an advance payment of 40% is payable within five working days following conclusion of the contract, 40 % when the goods are ready for dispatch

and 20 % 30 days after the goods are ready for dispatch. Regardless of this, any value-added tax included in the invoice must be paid 30 days after the invoice is issued at the very latest.

We will only accept bills of exchange on the basis of an explicit agreement and only as an undertaking to pay. Expenses shall always be borne by the Contracting Partner. Payments by transfer are valid on the day on which the amount was credited to our bank account. Amounts credited by means of bills of exchange or cheques are effected minus costs with the proviso that the amount is credited with the value on the day on which we were able to dispose of the countervalue.

If the Contracting Partner has delayed in paying an agreed amount or complying with other obligations (such as the agreement to provide a bank guarantee), we may either demand that the contract be fulfilled and

postpone fulfilment of our obligations until the outstanding payments or other obligations have been settled,

demand a commensurate extension to the delivery period,

require payment of the whole remaining portion of the purchase price,

provided there are no mitigating circumstances on the part of the Contracting Partner, charge interest on arrears set at 8% above the prevailing base rate of the European Central Bank,

or, after granting a reasonable respite, declare our intention to withdraw from the contract.

The Contracting Partner shall in any case reimburse any dunning and collection costs we incur. If these payment conditions are not adhered to or we learn of circumstances after the conclusion of each contract that lower the Contracting Partner's creditworthiness rating, we are entitled to demand immediate satisfaction of all our claims, even those under other contracts. In such cases, we are entitled to require advance payment before carrying out outstanding deliveries or to withdraw from the contract and assert a claim for full compensation of the value of the services we have provided. The right to take back goods subject to retention of title that have already been delivered remains unaffected.

In case of delays in payment, the Contracting Partner is also obliged to provide a suitable guarantee in respect of our demand to satisfy all pending claims plus interests, costs, even dunning and collection costs. If payments by instalments have been agreed, the entire outstanding amount will become due in case of failure to pay even one instalment. In addition, interests set at 8% above the prevailing base rate of the European Central Bank are also payable on the diminishing principal.

Incoming payments shall first of all be set off against costs (expenses), then interests and finally the principal. We are entitled to issue different set-off priorities within four weeks of receiving payment. We are also entitled to first set off payments that have already been earmarked against unsecured invoices or the oldest invoices.

7.) Retention of Title

All delivered goods and services will remain our property until all our claims together with additional fees have been paid in full. In order to secure the goods subject to retention of title that have been delivered, they must be stored separately and insured

against fire and theft at the Purchaser's expense. The retention of title also extends to all products that are the result of adaptation and processing. In the case of goods that have been adapted, processed, mixed or combined, we will acquire joint property rights over the resulting, new object – in this respect the Purchaser will act as a custodian on our behalf.

The Purchaser is not entitled to pledge the goods subject to retention of title or to assign them by way of security or to place them at the disposal of third parties by any other means other than by means of a sale concluded through proper management. Access by third parties to the goods subject to retention of title must be immediately reported to us.

The Purchaser shall now assign its claims from any purchase contract under the terms of which the goods subject to retention of title are resold. This assignment for security shall be recorded in the Purchaser's account books by indicating the date of the assignment agreement (conclusion of this contract) and our complete company name (assigner). Furthermore, the Purchaser undertakes to inform its purchaser about the assignment of claims. Any payments received by the Purchaser must be immediately forwarded to us.



8.) Gewährleistung, Haftung:

Als zugesichert gelten nur solche Eigenschaften, die von uns ausdrücklich schriftlich zugesichert wurden. Handelsüblich bedingte Abweichungen in Abmessung, Ausstattung und Material berechtigen nicht zu einer Beanstandung. An unsere öffentlich gemachten Äußerungen über die Sache oder Eigenschaften von uns zur Verfügung gestellten Proben und Mustern sind wir nur gebunden, wenn wir sie ausdrücklich in unserem Angebot oder in unserer Auftragsbestätigung zusagen.

Der Käufer hat die Ware unverzüglich nach Lieferung zu untersuchen und, wenn sich ein Mangel zeigt, uns – bei sonstigem Ausschluss jeglicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche – unverzüglich Anzeige zu machen. Dies gilt auch für Fehl- und Anderslieferungen.

Ist bei besonders verpackten Waren die Untersuchung der Ware selbst nicht möglich, so ist die Verpackung zu untersuchen. Weist diese eine äußerliche Beschädigung auf, die auf eine Beschädigung der verpackten Ware schließen lässt, ist uns – bei sonstigem Ausschluss jeglicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche – unverzüglich Anzeige zu machen.

Ist bei Übernahme der Ware nach dem ordnungsgemäßen Geschäftsgang eine sofortige Untersuchung der Ware nicht möglich, ist dieser Umstand uns unverzüglich anzuzeigen und ein allfälliger, bei einer nachfolgenden Untersuchung feststellbarer Mangel binnen fünf Werktagen ab Untersuchung schriftlich zu rügen, andernfalls gilt die Ware auch im Hinblick auf diese Mängel als genehmigt. Auf die Einrede der mangelnden Rüge können wir uns im Streitfall auch dann berufen, wenn wir sie außergerichtlich nicht erhoben haben. Eine Be- oder Verarbeitung der von uns gelieferten Ware führt zum Ausschluss der Gewährleistung. Bei unberechtigten Mängelrügen, die umfangreiche Nachprüfungen verursachen, sind wir berechtigt die Kosten unserer Prüfung der Ware dem Käufer in Rechnung zu stellen. Eine Verlängerung, Hemmung oder Unterbrechung der Gewährleistungsfrist aufgrund einer Mängelbehebung erfolgt nicht.

Die Geltendmachung von Mängeln berechtigt den Vertragspartner nicht zur Einrede des nicht erfüllten Vertrages, zur Änderung von Zahlungsbedingungen, insbesondere nicht zur gänzlichen oder teilweisen Zurückbehaltung des Entgeltes.

Ausschließlich wir haben das Wahlrecht Gewährleistungsansprüche durch Verbesserung, Austausch oder Preisminderung zu erfüllen. Der Vertragspartner verzichtet ausdrücklich auf Wandlung des Vertrages. Kommt der Vertragspartner seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber uns nicht oder nicht fristgerecht nach, so entfällt die Verpflichtung von uns, für mangelhafte Ware Gewähr zu leisten. Eine Haftung jeglicher Art für unsere Montageanleitungen wird ausgeschlossen.

Kommt es im Verhältnis des Käufers zu seinen Kunden zu einem Gewährleistungsfall, so ist ein Rückgriff auf uns gem. § 933 b ABGB ausgeschlossen. Der Käufer wird seinen Kunden gegenüber (sofern es sich nicht um Verbraucher handelt) ebenfalls das Rückgriffsrecht gemäß § 933 b ABGB ausschließen.

Wir haften für einen dem Käufer entstandenen Schaden nur insoweit, als uns oder einem unserer Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Es gilt als ausdrücklich vereinbart, dass, wann immer wir nach diesen Bedingungen zur Schadenersatzleistung verpflichtet sind, wir dem Vertragspartner keinen Schadenersatz zu leisten haben für Schäden an Gütern, die nicht Vertragsgegenstand sind, für Produktionsstillstand, entgangenen Gewinn, Nutzungsausfall, Vertragseinbußen oder jeden anderen wirtschaftlichen oder indirekten Folgeschaden.

Die Haftung für entgangenen Gewinn, Folgeschäden oder für Schäden aufgrund von Ansprüchen Dritter wird ausgeschlossen. Unsere Gewährleistungspflicht und Haftung gilt nur für die Mängel, die unter Einhaltung der vorgesehenen Betriebsbedingungen und bei normalen Gebrauch auftreten. Sie gilt insbesondere nicht für Mängel, die beruhen auf unrichtiger Verwendung oder unsachgemäßer Montage durch den Vertragspartner oder dessen Beauftragten, mangelnder Wartung oder Instandhaltung, Fehlbedienung, fehlerhaften oder ohne unsere schriftliche Zustimmung ausgeführten Reparaturen oder Änderungen durch eine andere Person als uns oder unseren Beauftragten sowie auf normaler Abnutzung.

Durch das vorbehaltlose Zustandekommen des Vertrages verzichtet der Vertragspartner auch auf sämtliche vorvertraglichen Schutzbestimmungen unsererseits, etwa Warnpflicht oder Aufklärungspflicht, soweit uns nicht Vorsatz oder grobes Verschulden zur Last fällt.

Unsere Information in Wort und Schrift und im Verkaufsgespräch ist unverbindlich und befreit den Käufer nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Für die Verletzung einer Warnpflicht durch uns oder unsere Erfüllungsgehilfen haften wir nur insoweit, als uns zumindest grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Wir übernehmen Haftung für die Verwendbarkeit unserer Lieferungen für einen bestimmten Verwendungszweck. Wir sind nicht zuständig und verantwortlich für die Prüfung der „DualDock-Eignung“. D.h. für die Überprüfung der Yacht- und Marinabedingungen und der ortsüblichen Bedingungen aufgrund Wind, Strömung und Welle sowie der Überprüfung rechtlicher und sonstiger Bedingungen am Aufstellungsort. Wir haften jedoch dafür, dass unser Produkt den Angaben des Kunden im technischem Datenblatt entspricht.

Alle erforderlichen Informationen sind uns auf Nachfrage dokumentiert zur Verfügung zu stellen. Der Kunde ist verantwortlich und haftet für die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben.

Sämtliche Schadenersatzansprüche aus Mängel an Lieferungen und/oder Leistungen müssen - sollte der Mangel durch uns nicht ausdrücklich anerkannt werden - innerhalb eines Jahres nach Ablauf der vertraglich festgelegten Gewährleistungsfrist gerichtlich geltend gemacht werden, andernfalls die Ansprüche erlöschen.

Unsere Haftung ist der Höhe nach jedenfalls mit unserer Haftpflichtversicherungssumme von 2 000 000 € begrenzt.



8.) Warranty, Liability

Only those properties that have been expressly assured by us in writing will be assured. Deviations in dimensions, equipment and materials that are customary in the trade will not entitle complaints to be lodged. We will only be bound by any public statements regarding the substance or properties of the specimens and samples provided by us if we include an explicit promise in our offer or order confirmation.

The Purchaser shall immediately examine the goods upon receipt and if a defect is discovered, it shall immediately notify us. Otherwise, any warranty claims and claims for compensation will be excluded. This also applies to wrong deliveries and the delivery of different items.

If it proves impossible to examine goods with special packaging, the packaging must be examined. If damage is detected on the packaging that might lead one to conclude that the packaged goods are damaged, we must be immediately notified. Otherwise, any warranty claims and claims for compensation will be excluded.

If following receipt of the goods an immediate examination of the goods is not possible in the ordinary course of business, we must be immediately notified and any defects detected in a subsequent examination must be reported to us in writing within five days of the examination, otherwise the goods shall be regarded as having been accepted in respect of this defect. We will then also be entitled to plea in legal proceedings that no complaint was lodged if we have not lodged this objection in out-of-court proceedings. If the goods supplied by us are adapted or processed, this will result in exclusion of warranty. In the case of unjustified notices of defects that mean that comprehensive checks have to be carried out, we are entitled to invoice the Purchaser for the costs of checking the goods. If defects are eliminated, this shall not lead to an extension, suspension or interruption of the warranty period.

If the Contracting Partner asserts claims in respect of defects, this will not entitle it to plea failure to render contractual performance, to change the payment conditions and in particular, to withhold part or all of the payment.

We have the exclusive right to decide whether to meet warranty claims through repair, replacement or reduction of the price. The Contracting Partner shall explicitly abstain from requests for rescission of the contract. If the Contracting Partner does not meet its payment obligations towards us or fails to do so on time, then we will not be obliged to provide warranty for defective goods. Any liability of any sort for our assembly instructions is excluded.

If a warranty claim is lodged in the relationship between the Purchaser and its customers, then it may not seek redress from us under the terms of section 933 b Austrian Civil Code. The Purchaser shall also exclude the possibility of its customers seeking redress under the terms of section 933 b Austrian Civil Code.

We shall only be liable for damage incurred by the Purchaser to the extent that intention or gross negligence can be attributed to us or our vicarious agents. It has been expressly agreed that if we are obliged to provide compensation under these conditions, we will not have to compensate the Contracting Partner for damage to goods that are not the subject matter of this contract, production holdups, loss of revenues, loss of use, loss of contracts or any other kind of economic or indirect consequential damage.

The liability for loss of revenues, consequential damage or damage resulting from claims lodged by third parties is excluded. Our warranty obligation and liability only applies to damage that arises while observing the envisaged operating conditions and during normal use. In particular, it does not cover defects that arise through improper use or assembly by our Contracting Partner or persons authorized by it, insufficient maintenance and repair, faulty operation or repairs or other alterations carried out without our written consent by somebody other than us or persons employed by us, or normal wear and tear.

Provided the contract is formed without any reservations, the Contracting Partner shall abstain from requiring the adoption of any precontractual protective measures such as the duty to warn and the duty to provide explanations as long as intention or gross negligence cannot be attributed to us.

Our information by word of mouth and in writing and in our sales pitch is not binding and does not free the Purchaser from the responsibility of checking whether our products are suited to the intended procedures and purposes. We will only be liable for violations of the duty to warn by us or our vicarious agents if it is at least possible to attribute gross negligence to us.

We are liable for the ability to use our deliveries for a specific purpose. We are not liable and responsible for ascertaining the 'suitability of DualDocker', i.e. for checking the yacht and marina conditions and the usual local wind, current and wave conditions nor for checking the legal and other circumstances at the installation site. We are however liable for ensuring that our product complies with the customer's specifications in the technical datasheet.

All necessary information shall be made available to us and documented. The customer is responsible and liable for the accuracy and completeness of all data.

All claims for compensation for defects in deliveries and/or services must – if the defect has not been expressly acknowledged by us – be asserted in court within one year of expiry of the contractually established warranty period, otherwise such claims will lapse.

Our liability is limited in all cases to our insured sum for third party liability of 2 000 000 €.



9.) Produkthaftung:

Insoweit die Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes zwingend sind, so liegen sie auch dem gegenständlichen Vertrag zugrunde. Der Käufer erklärt, sämtliche Hinweise und Warnungen betreffend Gefährlichkeit der Ware, die veröffentlicht wurden zu kennen. Sie gelten als Warnung durch uns. Der Käufer verpflichtet sich weiters, seinerseits seine Käufer umfassend zu warnen und ihnen eine gleiche Warnpflicht für die weitere Vertragskette aufzuerlegen. Widrigenfalls hält der Käufer uns für sämtlichen Schäden, aufgrund welcher Gesetzesbestimmung immer, schad- und klaglos. Der Käufer verzichtet auf Rückgriff gegen uns gemäß § 12 Produkthaftungsgesetz. Wenn der Fehler durch mehrere verursacht wird, so verpflichtet sich der Käufer, zuerst die anderen Verursacher in Anspruch zu nehmen. Ersatzansprüche für Sachschäden sind ausgeschlossen. Der Käufer verpflichtet sich, diesen Ausschluß mit seinen Käufern ebenfalls zu vereinbaren und die Vereinbarungspflicht weiteren Käufern aufzuerlegen, dies bei sonstiger Schadenersatzverpflichtung. Der Käufer verpflichtet sich, einen Versicherungsvertrag im Sinn des § 16 Produkthaftungsgesetz abzuschließen und vor einem allfälligen Rückgriff gegen uns diese Versicherung in Anspruch zu nehmen. Unsere Haftung ist auch für diesen Fall der Höhe nach jedenfalls mit unserer Haftpflichtversicherungssumme von 2 000 000 € begrenzt.

10.) Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand:

Der Vertrag unterliegt den Bestimmungen des österreichischen Rechtes unter Ausschluss des IPRG und sonstiger Kollisionsnormen. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (UN-Kaufrecht) kommt auf dieses Vertragsverhältnis nicht zur Anwendung. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Streitigkeiten und Ansprüche, insbesondere auch über die Gültigkeit dieser Verkaufs- und Lieferbedingungen ist Mattighofen/Österreich. Wir sind jedoch berechtigt, unsere Ansprüche auch an dem allgemeinen Gerichtsstand des Käufers geltend zu machen. Die Vertragssprache ist Deutsch.

11.) Verwendung von Warenzeichen:

Die Verwendung unserer Warenzeichen durch den Käufer bedarf unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung.

12.) Daten:

Die für die Auftragsabwicklung und Buchhaltung erforderlichen Daten, wie Name, Adresse, sowie Buchungsdaten des Vertragspartners, werden in unserer EDV gespeichert. Die Parteien verpflichten sich zur absoluten Geheimhaltung des ihnen aus den Geschäftsbeziehungen zugegangenen Wissens gegenüber Dritten.

13.) Sonstige Bestimmungen:

Die Ungültigkeit einzelner Bestimmungen dieser Verkaufs- und Lieferbedingungen berührt die Gültigkeit der weiteren Bestimmungen nicht.

Wir sind berechtigt, offenkundige Irrtümer, wie etwa Schreib- und Rechenfehler in Angeboten, Kostenvoranschlägen, Auftragsbestätigungen, Lieferscheinen und Rechnungen jederzeit zu korrigieren.

Die Verkaufs- und Lieferbedingungen ergänzen die zwischen uns und dem Käufer abgeschlossenen Verträge. Bei Widersprüchen zu den Bestimmungen im Vertrag oder wenn der Vertrag weiterreichende Bestimmungen enthält, geht der Vertrag den Verkaufs- und Lieferbedingungen vor.

Zwischen den Vertragsparteien gelten nur schriftlich Vereinbarungen. Die Abänderung der Verkaufs- und Lieferbedingungen bedarf ebenso der Schriftform. Dies gilt auch für ein Abgehen von dem Schriftformgebot. Mündliche Absprachen haben keine rechtliche Bindung. Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass von uns eingesetzte Mitarbeiter oder Dritte nicht berechtigt sind, von den vertraglich vereinbarten Leistungspflichten (etwa Zahlungsvereinbarungen, Qualitätszusagen, Lieferbedingungen, usw.) abweichende Zusagen zu machen.

Wir sind berechtigt, die Verkaufs- und Lieferbedingungen zu ändern. Wir werden den Käufer über diese Änderungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen und den Zeitpunkt der Änderung zumindest einen Monat vor dem Änderungszeitpunkt informieren. Die Änderung der Verkaufs- und Lieferbedingungen tritt in Kraft, sofern der Käufer der Änderung nicht innerhalb eines Monats ab Information schriftlich widerspricht. Wir werden den Käufer auf diese Widerspruchsmöglichkeit hinweisen.

DualDock GmbH

Entwicklung, Produktion & Vertrieb von DualDock Produkten



9.) Product Liability

Insofar as the provisions of the Product Liability Act are mandatory, they shall also apply to this contract. The Purchaser declares that it is aware of all the notices and warnings published concerning the hazardous nature of the goods. They are to be regarded as a warning issued by us. Furthermore, the Purchaser undertakes for its part to comprehensively warn its sellers and to enjoin an identical duty to warn on them for the remaining chain of contracts. In case of violation, the Purchaser shall always hold us free and harmless from all claims for compensation, regardless of the underlying legal provision. The Purchaser abstains from seeking redress against us under the terms of section 12 Product Liability Act. If the error was caused by more than one person, the Purchaser undertakes to assert claims first of all against the other causers of the error. Claims for compensation in respect of material damage are excluded. The Purchaser undertakes to likewise agree upon this exemption with its purchasers and to impose a duty to reach agreement on this matter with further purchasers wherever there is a duty to provide compensation. The Purchaser undertakes to conclude an insurance agreement pursuant to section 16 Product Liability Act and to use this insurance before any attempts to seek redress against us. In this case, our liability is also limited to our insured sum for third party liability of 2 000 000 €.

10.) Applicable Law, Place of Performance, Place of Jurisdiction

This contract is subject to the provisions of Austrian law to the exclusion of the Swiss Private International Law Act [IPRG] and other conflict-of-law rules. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (UN Sales Convention) is not applicable to this contractual relationship. The place of performance and place of jurisdiction for all disputes and claims arising from this contractual relationship, in particular those concerning the validity of these Terms and Conditions of Sale and Delivery, is Mattighofen/Austria. However, we are entitled to assert our claims at the Purchaser's general place of jurisdiction. The contract language is German.

11.) Use of Trademarks

The Purchaser must obtain our prior, written consent in order to use our trademarks.

12.) Data

Essential data such names, addresses and the Contracting Partner's posting data required for order processing and accounting purposes are stored in our computer system. The Parties undertake to maintain absolute confidentiality regarding any information they acquire during their business dealings and not to disclose this information to third parties.

13.) Miscellaneous Provisions

The invalidity of any individual provision in these Terms and Conditions of Sale will not affect the validity of the remaining provisions. We are entitled to rectify blatant errors such as clerical errors and calculations errors in offers, cost estimates, order confirmations, delivery notes and invoices at any time.

The Terms and Condition of Sale and Delivery supplement the contracts concluded between us and the Purchaser. In case of contradictions with the provisions in the contract or if the contract contains provisions regulating matters not covered by these Terms and Conditions of Sale and Delivery, the contract shall take precedence over these Terms and Conditions of Sale and Delivery.

Only written agreements are valid between the Contracting Parties. Modifications to the Terms and Conditions of Sale and Delivery must be made in writing. This also applies to dispensing with the written form stipulation. Oral collateral agreements are not legally binding. The Purchaser acknowledges that employees deployed by us or third parties are not entitled to make undertakings that deviate from what has been contractually agreed (such as payment agreements, quality commitments, delivery conditions etc.).

We are entitled to modify the Terms and Conditions of Sale and Delivery. We will notify the Purchaser about such modifications to the Terms and Conditions of Sale and Delivery at least one month before they are due to take place. The modification to the Terms and Conditions of Sale and Delivery will come into force provided the Purchaser does not object in writing to the modification within one month of receiving notification. We will draw the attention of the Purchaser to this right of objection.

DualDock GmbH

Development, manufacture & sale of DualDock products